

Liebe KursteilnehmerInnen

Nach der Verabschiedung des Mediationsgesetzes wurde vor kurzem die entsprechende Ausbildungsverordnung erlassen. Ob beide Werke gelungen geregelt und formuliert wurden, ist umstritten.

Aber es wird ihn zukünftig geben, den „Zertifizierten Mediator“. Die Voraussetzungen für eine Zertifizierung liegen jetzt vor.

Grundsätzlich von Bedeutung sind dabei zwei zentrale Daten:

- vor dem 26.07.2012
- vor dem 31.08.2017

Die Voraussetzungen zur Anerkennung bei einer Ausbildung vor dem 26.07.2012 lauten:

- Mediationsausbildung (90 Zeitstunden mindestens)
- Daran anschließend mindestens vier Mediationen
- Vier supervidierte Mediationen im Zeitraum vom 01.09.2017 – bis 31.09.2019
- 40 Fortbildungsstunden im Zeitraum vom 01.09.2017 bis 31.08.2019

Die Voraussetzungen zur Anerkennung bei einer Ausbildung vor dem 31.08.2017:

Mediationsausbildung (120 Präsenzzeitstunden mindestens)

Eine Supervision in Anschluss an die Mediation bis zum 01.10.2018.

Vier weitere supervidierte Mediationen im Zeitraum 01.09.2017 – 31.08.2019

40 Fortbildungsstunden im Zeitraum vom 01.09.2017 – 31.08.2021

Soweit die Fakten, ohne Kommentar.

Vor diesem Hintergrund bietet die Mediationswerkstatt Supervisionen sowie Fortbildungen als Werkstatt-Tage an, um die Voraussetzungen für eine Anerkennung als zertifizierte (r) MediatorIn erfüllen zu können.

Aktuell sind bereits Supervisionstermine sowie Werkstatt-Tage im Programm der Mediationswerkstatt aufgeführt. Zusätzlich können bei Bedarf noch Supervisionstermine angeboten werden, wobei die Mediationswerkstatt das Konzept einer Einzel-Fall-Supervision in einer Gruppe (siehe beigefügten Artikel) verfolgt, in der die Fälle gemeinsam an einem Supervisionstag supervidiert werden können. Zudem ist geplant zukünftig weitere Werkstatt-Tage mit einem Tagesumfang von bis zu 10 Zeitstunden anzubieten, um den Aufwand von An- und Abreise rechtfertigen zu können.

Auch wenn noch Unklarheiten in der Umsetzung bestehen, wird der „Zertifizierte Mediator“ in nächster Zukunft Realität. Wer aus beruflichen Gründen diesen Titel benötigt, sollte sich jetzt frühzeitig auf diese neuen Realitäten einstellen.

Wir versuchen von Seiten der Mediationswerkstatt auf die neuen gesetzlichen Regelungen frühzeitig zu reagieren und werden Euch darüber hinaus weiterhin auf dem Laufenden halten.

Bei Fragen bitte Fragen und liebe Grüße vom Hafen

Heiner Krabbe